



Ministerium für Schule und Weiterbildung NRW, 40190 Düsseldorf

Per E-Mail  
An die  
Bezirksregierungen  
Arnsberg, Detmold, Düsseldorf,  
Köln und Münster

22. Mai 2009  
Seite 1 von 1

Aktenzeichen:  
214-1.14.07-1318  
bei Antwort bitte angeben

Auskunft erteilt:  
Herr Möller  
Telefon 0211 5867-3286  
Telefax 0211 5867-3668

## **Beschäftigung von Vertretungskräften Beginn und Ende von Beschäftigungsverhältnissen (Einbeziehung der Sommerferien)**

Meine Runderlasse vom 12.06.2007 und 29.04.2008 - AZ: wie oben -

In Ergänzung der genannten Runderlasse bitte ich folgende Erweiterung der sogenannten Ferienregelung zu berücksichtigen:

Die Entscheidung über eine mögliche Anschlussverwendung lässt sich bei Vertretungskräften häufig erst im Laufe der Ferien oder unmittelbar danach treffen. Dies führt zu einer beschäftigungslosen Zeit während der Ferien und entsprechend zu einem Ansteigen der Zahl der sich beschäftigungslos meldenden Lehrkräfte bei der Arbeitsverwaltung.

Vor diesem Hintergrund bitte ich in Fällen, in denen Vertretungslehrkräfte spätestens am 01. Februar 2009 eingestellt wurden und das Beschäftigungsverhältnis bis zum letzten Schultag vor den Sommerferien terminiert war, den Beendigungszeitpunkt nachträglich auf den letzten Ferientag zu ändern. Die Einbeziehung der Ferien dient der Nachbereitung des Unterrichts (Abschlussarbeiten). Diese Regelung ist nicht auf das laufende Schuljahr beschränkt.

Ich bitte, die Schulämter Ihres Bezirks entsprechend zu unterrichten.

In Vertretung  
gez. Günter Winands

Anschrift:  
Völklinger Straße 49  
40221 Düsseldorf  
Telefon 0211 5867-40  
Telefax 0211 5867-3220  
poststelle@msw.nrw.de  
www.schulministerium.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:  
S-Bahnen S 8, S 11, S 28  
(Völklinger Straße)  
Rheinbahn Linien 704, 709  
(Georg-Schulhoff-Platz)